

EINIGE GEHEIMNISSE AUS DEM QURAN

Einige Geheimnisse aus dem Quran (Sure ar-Rahman, 68)

Die über das Paradies mitgeteilten Geheimnisse im Quran

· **"In beiden gibt es Früchte und Dattelpalmen und Granatäpfel."** Einzigartige und wunderbare Dattel und Granatapfel.

· **"Dort gibt es gute und schöne Frauen."** Es gibt zwar sehr schöne Frauen deren Charaktereigenschaften jedoch überwiegend negativ sind. Dies stört einen.

· **"Huris, wohlbehütet in Zelten."** Wohlbehütet in Zelten. Warum werden sie geschützt? Ihre Ehre wird geschützt. Vor wem? Vor Außenwelt. Wird sie vor ihrem Ehemann geschützt? Nein. Wir verstehen daraus, dass die Ehre den Menschen sehr gefällt. Denn eine ehrenhaftige Frau ist sehr attraktiv.



· **"Die weder Mensch noch Dschinn zuvor berührte."** Es wird gesagt, dass sie keinen Geschlechtsverkehr hatten.

· **"Sie lehnen auf grünen Kissen und schönen Teppichen."** Die Hauptfarbe ist grün.



· " Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da wohl leugnen?" Segensreich ist der Name deines Herrn, des Herren voll Majestät und Ehre."



· Der allmächtige Allah sagt in Sure ar- Rahman, " **Mit verschiedenen Feinheiten und Schönheiten geschmückt (oder jede Art von Bäumen bestanden.)**" Zum Beispiel in diesem Glas befinden sich sehr feine Kristallen. Dies ist ein Detail. Details gefallen Menschen.

· "**In beiden sprudeln zwei Quellen.**" Hauptquellen. Also Quellen, wo die Engeln und Gilmans ihre Kanne füllen.



· **"In beiden gibt es von jeder Frucht zwei Arten."** Beispielsweise beim Apfel sind zwei Sorten vorhanden.

· **"Sie lehnen auf Polstern mit Bezügen aus Brokat."** Die Betten sind mit Bezügen aus Brokat ausgearbeitet. Es gibt sehr viele Details. Zum Beispiel schauen wir uns die Uhr an. Gesagt wird, wie schön der Hersteller diese Uhr produzierte. Keine Herstellerfirma produziert eine Uhr. Allah erschafft sie, jedoch zeigt uns Allah, als ob sie von einem Hersteller produziert wäre. Deshalb denken die Menschen, dass die Uhr durch eine Fabrik hergestellt worden sei. "Sie lehnen sich darauf". "Und die Früchte der beiden Gärten sind nahe zur Hand." Im Pradies ist alles sehr leicht bzw. einfach. Das Gehen, Sichbewegen ist sehr leicht. Auf der Erde ist alles sehr schwierig. Wenn du ein Obst willst, der Ast streckt sich zu dir und du nimmst dein Obst. Der Ast geht wieder zurück und das Obst verschwindet auf keiner Weise.



· **"Darin gibt es zurückhaltend blickende Gefährten, die weder Mensch noch Dschinn zuvor berührte."** Der Blick. Wenn eine Frau klug und gläubig ist, sich vor Allah fürchtet und Ihn sehr liebt, ist der Blick einer Frau die einflussreichste Schönheit. Der Blick einer Frau beeindruckt einem eher als ihr Körper. Der Quran macht vorrangig aufmerksam auf die Leidenschaft der Blicke. Gleich hinterher wird auf ihre Tugend/Ehre die Aufmerksamkeit gelenkt. Eine nicht-keusche Frau beeindruckt bzw. interessiert einem nicht.

· **"Als wären sie Rubine und Korallen."** Die Rubine glänzt so funkelnd. Die Korallen sind sehr schön. Wenn wir die Rubine auf dieser Erde im Paradies sehen würden, würde sie uns nicht gefallen. Denn die Rubinen im Paradies sind andersartig.

· **"Und außer diesen beiden gibt es noch zwei Gärten"**. Die Gläubigen wandern von einem Garten zum Anderen. Das Paradies ist endlos.



· **"In tiefstem Grün."** Die uns am meisten gefallende Farbe wird das Pradiesgrün sein. Nicht die Farbe Grün, die wir hier kennen. Es ist ein besonderes Grün. Das werden wir im Paradies sehen.



- **"In beiden gibt es zwei reichlich sprudelnde Quellen."** Die Quelle gefällt einem sehr. Das sie reichlich fließt und kein Ende hat. "Und die Vordersten - sie sind (und bleiben) die Vordersten". In der Welt gibt es einen Wettkampf der Frömmigkeit. Wir befinden uns innerhalb dieses Wettkampfs. Der Antichrist ist wie ein Behindertenlauf. Du bekommst noch mehr Gotteslohn. **"Sie sind die (Allah) Nahegebrachten"**. Allah sagt, sie sind es, die Allah nahegebracht sind. **"In Gärten der Glückseligkeit"**. Überall ist Bedacht. **"(Darunter) eine große Zahl der Früheren. Aber wenige der Späteren."** Mahdi und seine Studenten, Jesus und seine Studenten, inschaAllah. Aus dem 14. Vers der Sure al-Waqia ergibt sich das Hedschrajahr 1400. **"Auf golddurchwobene Polster."** Werden diese Throne im Paradies durch Evolution erschaffen? Ihre Sitze werden mit Millionen von Details verarbeitet. **"Lehnen sie sich; einander gegenüber."** Warum mögen wir das Anlehnen? Was lieben wir im Paradies? Im Paradies gibt es kein Abmüden. Weil wir auf der Erde das Anlehnen lieben und wir uns daran gewohnt haben, werden wir es auch im Paradies wollen. **"Und Sein sind die Schiffe, wie Berge hoch aus dem Meer ragend."** In der Endzeit gibt es Schiffe, wie Berge hoch aus dem Meer ragend. 24. Vers der Sure ar-Rahman.

- **"Alles auf Erden ist vergänglich."** Dieser nimmt Bezug auf den Weltuntergang.

- **"Bestehen aber bleibt das Angesicht deines Herrn, des Herren voll Majestät und Ehre."** Ihn bittet, wer in den Himmeln und auf Erden ist. Jeden Tag manifestiert Er sich neu." Jeden Tag, also auch jetzt ist Er sich am neu manifestieren. Was macht Er? Er lässt uns reden. Was macht Er? Er lässt uns Cola trinken. "Jeden Tag manifestiert Er sich neu", sagt Allah. Er ist andauernd aktiv. **"Ihn bittet, wer in den Himmeln und auf Erden ist."** Zum Beispiel wenn wir trinken wollen, lässt Er uns trinken. Wenn wir über etwas reden möchten, lässt Er uns reden, maschaAllah (A9 TV, 23. Januar 2012)

<https://www.harunyahya.info/de/artikel/einige-geheimnisse-aus-dem-quran>